

Schriftliche Kleine Anfrage

des Abgeordneten Karl-Heinz Warnholz (CDU) vom 10.05.16

und Antwort des Senats

Betr.: Technische Probleme des Warninstruments Katwarn beim Großbrand einer Lagerhalle auf der Veddel am 8. Mai 2016

Die letzten Stunden am letzten Tag des Hafengeburtstags 2016 wurde vom Großbrand einer alten denkmalgeschützten Lagerhalle auf der Veddel überschattet. Neben mehreren Durchsagen auf dem Hafengeburtstag sollte die Bevölkerung auch über die App Katwarn gewarnt werden, um Fenster möglichst geschlossen zu halten. Das „Hamburger Abendblatt“ vom 9. Mai 2016 berichtet jedoch, dass es hierbei zu technischen Problemen gekommen sei.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:

- 1. Wie viele registrierte Bewohner jeweils welcher Stadtteile beziehungsweise Postleitzahlengebiete sollten am 8. Mai 2015 zu welcher Uhrzeit infolge des Großbrands einer Lagerhalle über das Warninstruments Katwarn informiert werden?*

Am 8. Mai 2016 erfolgte durch die Rettungsleitstelle der Feuerwehr um 20.26 Uhr über das System Katwarn aufgrund östlicher Winde ausgehend vom Ereignisort eine Warnung für die PLZ-Bereiche 20095, 20097, 20457, 22761, 20359, 22763, 22765, 22767 und 20459. Diese Warnung wurde am 9. Mai 2016 um 02.26 Uhr aufgehoben und um 02.28 Uhr durch eine Warnung für den PLZ-Bereich 20539 ersetzt.

Die Anzahl der Registrierungen unterliegt ständigen Schwankungen infolge von Neuanmeldungen und Abmeldungen. Zudem sind Mehrfachregistrierungen (App, Telefon, SMS ...) möglich. Eine retrograde Erhebung der am 8. Mai 2016 registrierten Bewohner ist technisch nicht möglich. Stand 11. Mai 2016, 13.00 Uhr wies das System KatWarn folgende Registrierungen aus:

Postleitzahlengebiet	Anzahl der Registrierungen
20095	2.796
20097	945
20359	1.028
20457	6.663
20459	1.905
20539	1.641
22761	755
22763	673
22765	789
22767	1.500

2. *Welche technischen Probleme sind dabei aus welchen Gründen aufgetreten?*

Der zuständigen Behörde wurde im Nachgang bekannt, dass der Betreiber des Systems am 8. Mai 2016 gegen 18.00 Uhr ein sogenanntes Sicherheits-Update eingespielt hat. Hierbei gab es einen Fehler im Katwarn-System, der dazu geführt hat, dass die Katwarn-Warnung in Hamburg gegen 20.30 Uhr nicht alle Empfänger erreichte. Der Fehler wurde über das Monitoring-System bemerkt und vom Katwarn-Team unverzüglich behoben.

3. *Wie viele Bewohner jeweils welcher Stadtteile beziehungsweise Postleitzahlengebiete wurden tatsächlich erreicht?*

Es kann rückwirkend nicht ermittelt werden, wie viele Bewohner tatsächlich benachrichtigt wurden. Im Übrigen siehe Antwort zu 5.

4. *Welche Schlüsse werden aus den technischen Problemen für die Zukunft gezogen?*

Siehe Antwort zu 2.

5. *Über welche weiteren Wege und Medien wurde die Bevölkerung informiert?*

Die Bevölkerung wurde originär durch Rundfunkdurchsagen auf den bekannten Sendern informiert. Darüber hinaus erfolgten Lautsprecherdurchsagen der Polizei im Bereich Veddel und Wilhelmsburger Straße. Das System Katwarn ist kein eigenständiges Warninstrument, sondern wird vielmehr als Ergänzung zu den bestehenden Instrumenten eingesetzt.

Der Betreiber des „Theater im Hafen“ informierte seine Besucher über das Brandereignis. Die nach dem offiziellen Ende des Hafengeburtstages nach 21.00 Uhr dort verbliebenen Gäste wurden mittels mehrsprachiger Durchsagen informiert.

6. *Wie viele Hamburger waren am 1. Januar 2015, 1. Juni 2015 und 1. Januar 2016 jeweils bei Katwarn registriert? Bitte nach Bezirken aufschlüsseln.*

Eine auf die einzelnen Stichtage bezogene Abfrage ist retrograd nicht möglich.

Mit Stand 11.05.2016 (nachmittags) waren in Hamburg 80.028 Katwarn-Nutzer angemeldet.

Eine Aufschlüsselung und somit eindeutige Zuordnung nach Bezirken ist nicht möglich, da es in Hamburg eine Vielzahl von bezirksübergreifenden Postleitzahlen gibt.

7. *Wie viele Warnungen sind über das Warninstrument Katwarn im Jahre 2015 und bis zum 8. Mai 2016 in welchen Hamburger Stadtteilen beziehungsweise Postleitzahlengebieten mit welchen Inhalten und aus welchen Gründen ausgesprochen worden?*

Im Jahr 2015 wurden anlässlich von 15 Ereignissen insgesamt 23 Warnmeldungen und im Jahr 2016 anlässlich von vier Ereignissen insgesamt sechs Warnmeldungen generiert. Diese Zahlen enthalten keine Test- und Probemeldungen sowie keine Entwarnmeldungen.

Eine detaillierte Aufschlüsselung ergibt sich aus der nachfolgenden Tabelle:

Datum	Uhrzeit	Anlass	Inhalt	PLZ-Bereiche
11.01.2015	01:18	Schwere Sturmflut	Am 1.01.2015 um 8 h werden > 5 m üNN erwartet, weiter Radio hören	21109 - 21107 - 21079 - 20539 - 21129 - 22113 - 20095 - 20097 - 22587 - 22609 - 22605 - 21039 - 21037 - 22559 - 20457 - 20359 - 22763 - 22767 - 20459
22.04.2015	15:10	Bombenfund	Radio einschalten	20537 - 20539 - 20097 - 20457

Datum	Uhrzeit	Anlass	Inhalt	PLZ-Bereiche
27.04.2015	16:08	Bombenfund	Höhe BAB 253 - AS Harburg 150m Sperrradius- Näheres im Radio	21079
27.04.2015	19:21	Bombenfund	Radio einschalten	21129
27.04.2015	19:22	Bombenfund	Köhlfleetdamm 5	21129
28.05.2015	11:52	Großbrand	Fenster und Türen schließen	22769 - 20357 - 20359 - 22765 - 22767
03.06.2015	12:06	Großbrand	Fenster und Türen schließen	20539 - 22111 - 22113 - 22115 - 22117
25.07.2015	06:08	Großbrand	Fenster und Türen schließen	21129
04.08.2015	05:51	Großbrand	Fenster und Türen schließen	20539 - 20457
06.08.2015	21:12	Chemieunfall	Fenster und Türen schließen	20537 - 20539 - 22113
06.08.2015	21:12	Chemieunfall	Fenster und Türen schließen	20537 - 20535 - 20539 - 22113 - 20099 - 20095 - 20097 - 22087
06.08.2015	23:38	Chemieunfall	Fenster und Türen schließen	20251 - 22339 - 22337 - 22335 - 20149 - 20148 - 22459 - 22457 - 22455 - 22453 - 22307 - 22309 - 22303 - 22305 - 22301 - 22085 - 22083 - 22081 - 22089 - 20354 - 22299 - 20249 - 22415 - 22297
06.08.2015	23:43	Chemieunfall	Fenster und Türen schließen	22419 - 22417
15.08.2015	10:25	Großbrand	Fenster und Türen schließen	22525
27.10.2015	22:15	Großbrand	Fenster und Türen schließen	20255 - 22525 - 22527 - 22529 - 22607 - 22761
02.12.2015	12:28	Bombenfund	Bombenentschärfung Wilhelm-Iwan-Ring	21035 - 21037
02.12.2015	12:29	Bombenfund	Radio einschalten	21035 - 21037
04.12.2015	15:32	Großbrand	Fenster und Türen schließen	22179
10.12.2015	18:37	Großbrand	Fenster und Türen schließen	20539 - 22113 - 21035 - 21033
10.12.2015	19:20	Großbrand	Fenster und Türen schließen	20537 - 22119 - 22043 - 22111 - 22115 - 22117 - 21031
11.12.2015	09:46	Großbrand	Fenster und Türen schließen	22417
14.12.2015	14:15	Bombenfund	Zu Hause bleiben	22605
14.12.2015	14:17	Bombenfund	Radio einschalten	22605
26.01.2016	17:14	Großbrand	Fenster und Türen schließen	22337 - 22049 - 20149 - 20146 - 22307 - 22309 - 22303 - 22305 - 22301 - 22177 - 22179 - 22087 - 22085 - 22083 - 22081 - 22089 - 22299 - 20249 - 22297
28.01.2016	14:47	Bombenfund	Radio einschalten	20251
28.01.2016	14:48	Bombenfund	Bombenentschärfung Geschwister-Scholl-Straße	20251
21.03.2016	10:30	Chemieunfall	Fenster und Türen schließen	20457
21.03.2016	10:35	Chemieunfall	Fenster und Türen schließen	21107

Datum	Uhrzeit	Anlass	Inhalt	PLZ-Bereiche
08.05.2016	20:26	Großbrand	Fenster und Türen schließen	20095 - 20097 - 20457 - 22761 - 20539 - 22763 - 22765 - 22767 - 20459

8. *Zu welchen technischen Problemen ist es dabei jeweils aus welchen Gründen gekommen?*

Der zuständigen Behörde sind keine technischen Probleme mit dem System bekannt.

9. *Wie bewertet die zuständige Behörde in diesem Zusammenhang die Zuverlässigkeit von Katwarn in Hamburg?*

Katwarn hat sich seit seiner Einführung als ergänzendes Warnmedium für die Einsatzzwecke des Katastrophenschutzes beziehungsweise der Gefahrenabwehr mit hoher Zuverlässigkeit bewährt.

10. *Welche Hinweise auf die Brandursachen konnten die Ermittler bereits finden?*

Die kriminalpolizeilichen Ermittlungen zur Brandursache dauern derzeit noch an; darüber hinaus sieht die Polizei aus ermittlungstaktischen Gründen von weiteren Angaben ab.

11. *Wie viele Einsatzkräfte der Feuerwehr, Polizei und des Technischen Hilfswerks waren mit den Lösch- und Sicherungsarbeiten im Zusammenhang mit dem Großbrand am 8. Mai 2016 beschäftigt?*

Die Feuerwehr hatte am 8. Mai 2016 um 23.00 Uhr insgesamt 245 Einsatzkräfte im Einsatz. Durch sukzessive Ablösungen und Nachlöscharbeiten waren laut Einsatzlenkungssystem HELS über die Dauer des Einsatzes bis zum 11. Mai 2016, 10.20 Uhr insgesamt 402 Kräften der Feuerwehr bei diesem Einsatz eingesetzt.

Die Polizei hat im Sinne der Fragestellung 22 Einsatzfahrzeuge eingesetzt, diese sind grundsätzlich mit zwei Beamtinnen/Beamten besetzt. Darüber hinaus erfolgte zur Brandortsicherung im Zeitraum vom 9. Mai 2016, 12.00 Uhr bis 10. Mai 2016, 09.00 Uhr der Einsatz von jeweils zwei Beamtinnen/Beamten. Zur Nachtzeit hat die Polizei vor Ort zusätzlich einen Lichtmastkraftwagen, besetzt mit zwei weiteren Beamtinnen/Beamten, eingesetzt.

Das THW wurde am 8. Mai 2016 um 19.55 Uhr alarmiert und war bis zum 9. Mai 2016, 10.30 Uhr mit insgesamt 25 Einsatzkräften in diesen Einsatz eingebunden.

12. *Zu welchen Einschränkungen in der Öffentlichkeit (Straßensperrungen, Verkehrsprobleme, Auflösung von Veranstaltungen zum Beispiel beim Hafengeburtstag) ist es durch den Großbrand am 8. Mai 2016 gekommen?*

Die Polizei hat im Sinne der Fragestellung folgende Verkehrslenkungsmaßnahmen ergriffen:

- Sperrung des Neuhäuser Damms mit Eintreffen der ersten Löschfahrzeuge der Feuerwehr vom 8. Mai 2016 gegen 20.00 Uhr bis 9. Mai 2016 gegen 13.00 Uhr.
- Sperrung der Bundesautobahn (BAB) 255 zwischen Neue Elbbrücken und BAB-Kreuz Süd in beiden Richtungen sowie Sperrung der Veddeleer Brückenstraße/ Neue Elbbrücken in Fahrtrichtung Süden vom 8. Mai 2016 circa 21.00 Uhr bis 9. Mai 2016 00.00 Uhr.
- Ableitung des Verkehrs der BAB 255 in Richtung Hamburg auf die BAB 1 in Richtung Norden.
- Sperrung der Peutestraße und der angrenzenden Straßen vom 8. Mai 2016 circa 21.00 Uhr bis zum 9. Mai 2016 circa 07.00 Uhr.

Einsatzbedingt stellte die Polizei stockenden Verkehr im Heidenkampsweg, in der Amsinckstraße und der Billhorner Brückenstraße fest.

Bis zur vollständigen Einrichtung der Sperrungen durch die Polizei kam es aufgrund der Rauchentwicklung und der damit verbundenen eingeschränkten Sichtverhältnisse sowie durch spontan – auch auf der BAB 255 – abgestellte Fahrzeuge und umherlaufende Schaulustige zu Verkehrsbeeinträchtigungen.